

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Das freudige Dellmenhorst, Bey Höchsterwünschter
Gegenwart Seines allergnädigsten Landes-Vaters
Christiani des Sechsten, Königs zu Dännemarck,
Norwegen ... Grafen zu Oldenburg und Dellmenhorst**

Christian <VI., Dänemark, König>

[S.l.], 1734

VD18 13159763-001

Farbkarte

[urn:nbn:de:gbv:45:1-518993](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-518993)



S

Tutti.

uf! nun
Mac
Begleit
Rufft, d
Weil d

Ist seinen Stre
Recit.

Stosmächtigst
Dein Dellmenhorst
Ist höchst beglückt,
Da es. Dich so ver
Doch, grosser Kö
Wenn meine Niedri
Bei dieser frohen Z
Der Sonnen-Glan
Wenn ich in Demut
Und Dich beglückt
Mit einen freudgen
Aus froher Schuldi
Da Deine höchst er
Mir neues Heyl ver

Meine Seele
Keine No
Da ich mein
Und vor sein
So ergök

Meine Seele demar nun gar nicht an ein Leiden/
Keine Noth ist ihr bewusst.

Luffte,
mit! fin.
gen Chöre,
ne,
me,
Capo.

us Eynd
am w
D
w

W

oooooooo

er der Freuden/





Dellmenhorst.

Tutti.

Auf! muntre Trompeten, beweget die Lüfte,
Macht unsers Herzens-Lust bekannt! hin.
Begleitet mein Jauchzen, ihr freudigen Chöre,
Rufft, daß es auch der Himmel höre,
Weil Christian der Dänen Sonne,
Zu unsrer Bonne,
Ist seinen Strahl zu uns gewandt. Da Capo.

Recit.

Großmächtigster sey uns willkommen,
Dein Dellmenhorst, so Deinen Scepter küßt,
Ist höchst beglücktet,
Da es Dich so vergnügt erblicket.
Doch, grosser König, zürne nicht,
Wenn meine Niedrigkeit,
Bei dieser frohen Zeit
Der Sonnen-Glanz nach ihren Schatten mist;
Wenn ich in Demuth mich erkühne,
Und Dich beglückten Götter-Sohn
Mit einem freudigen Jubel-Thon,
Aus froher Schuldigkeit bediene,
Da Deine höchst erwünschte Gegenwart
Mir neues Heyl verspricht.

A R I A.

Meine Seele schwimmt in einem Meer der Freuden/
Keine Noth ist mir bewusst!
Da ich meinen König sehe/
Und vor seinem Throne stehe/
So ergötzt sich meine Brust.
Meine Seele denkt nun gar nicht an ein Leiden/
Keine Noth ist ihr bewusst.